

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Bearbeitung einer Archivauskunft bzw. Auskunft aus der historischen Berliner Einwohnermeldekartei

Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle

Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle:

Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten Friedrichstraße 219, 10958 Berlin

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Name: Herr Daum

Anschrift: Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten Friedrichstraße 219,
10958 Berlin

E-Mail: Datenschutz@Labo.berlin.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Es werden die Personendaten des Antragstellers (Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum).

Zweck der Datenverarbeitung ist die Identifizierung des Antragstellers im Rahmen der Bearbeitung von Anträgen auf eine Archivauskunft.

Empfänger oder Kategorie von Empfängern

Empfänger der Daten sind Personen über die eine Auskunft erteilt wurde und die gemäß Art. 15 DS-GVO Auskunft über die Datenempfänger erhalten.

Drittstaatentransfer

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Behörden oder sonstige öffentliche Stellen außerhalb des Geltungsbereichs der Datenschutzgrundverordnung ist nicht geplant.

Speicherdauer bzw. Kategorie der Festlegung der Speicherdauer

Die Antragsvorgänge werden 2 Jahre aufbewahrt.

Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben gegenüber der verantwortlichen Stelle das Recht:

- auf Auskunft über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten (dazu gehören auch Auskünfte über Zweck, Empfänger und Dauer der Speicherung) nach Art. 15 DSGVO,
- auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO),
- auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO,

- auf Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit (Art. 18 und 20 DSGVO) sowie
- der Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit zu widersprechen (Art. 21 DSGVO). Legen Sie Widerspruch ein, werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeitet. Eine Ausnahme besteht, soweit zwingende schutzwürdige Gründe bestehen, die gegenüber Ihren Interessen überwiegen.

Zur Wahrung aller in dieser Ziffer genannten Rechte kann sich jede betroffene Person an den/die verantwortlichen Stellen (siehe Ziffer I) wenden.

Zudem können Sie sich – wenn Sie der Auffassung sind, dass bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet werden – mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden (Art. 77 DSGVO). Betroffene können ihre Beschwerde an die Behörde ihres Wohnsitzes, grundsätzlich aber auch an jede andere Datenschutzaufsichtsbehörde richten. Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, die Sie wie folgt kontaktieren können:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Alt-Moabit 59-61
10555 Berlin
Eingang: Alt-Moabit 60

Tel.: +49 30 13889-0
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de